

## Merkblatt – Bestellung Firmenticket

Angehörige des Landgerichts Düsseldorf sowie Rechtsreferendare haben die Möglichkeit ein personengebundenes Firmenticket zu beziehen. Ein Firmenticket kann nur für die Fahrten zwischen dem Wohnort und dem Landgericht Düsseldorf beantragt werden.

Dieses Ticket ist auf Grund des mit der Rheinbahn vereinbarten Rabattmodells 10 % günstiger als ein vergleichbares Abo Ticket 1000.

Die Preise für Firmentickets betragen ab dem 01.01.2012:

<b>Preisstufe</b>	<b>Preis</b>
<b>A 1</b>	<b>47,16 €</b>
<b>A 2</b>	<b>48,94 €</b>
<b>B</b>	<b>72,19 €</b>
<b>C</b>	<b>94,19 €</b>
<b>D</b>	<b>113,68 €</b>
<b>E</b>	<b>176,21 €</b>
<b>VRS- Ergänzungsticket</b>	<b>43,80 €</b>
<b>AVV-Ergänzungsticket Nord</b>	<b>60,00 €</b>
<b>AVV-Ergänzungsticket Gesamt</b>	<b>110,00 €</b>

Weiterhin besteht für Bedienstete mit Wohnsitz im Bereich des VRS die Möglichkeit ein Zusatzticket des VRS zum Preis von 43,80 € zu erwerben. Der gewünschte Geltungsbereich ist bei der Rheinbahn zu erfragen und entsprechend im Antrag anzugeben (Relationsnummer).

Die Bestellung/Umbestellung des Firmentickets muss spätestens bis zum 5. eines Monats für den Folgemonat erfolgen. Danach eingehende Anträge können für den Folgemonat nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Mindestdauer eines Abonnements **beträgt 4 Monate** und kann erst mit Wirkung ab dem 01. des Folgemonats gekündigt werden. Dies gilt auch dann, wenn ein Firmenticketinhaber an einen anderen Dienstort wechselt oder vorübergehend eine andere Tätigkeit in einer anderen Stadt oder im Ausland ausübt. Ein außerordentliches Kündigungsrecht kann nur in Ausnahmefällen, z. B. bei Ausscheiden aus dem Dienst ausgeübt werden. Auch ein befristetes Aussetzen des Firmentickets-Bezuges ist nicht möglich.

Nach der Kündigung des Tickets ist das Ticket spätestens bis zum 5. des auf die Kündigung folgenden Monats persönlich oder per Einschreiben bei der das Ticket ausgebenden Stelle (Präsident des Landgerichts Düsseldorf, Werdener Straße 1, 40227 Düsseldorf, (Frau Stute, Zimmer-Nr. 5.139) abzugeben. Eventuelle Verluste auf dem Postweg gehen zu Lasten des Absenders.

Bei Nicht-Rückgabe, Verlust oder Rückgabe eines beschädigten Tickets (durch Lochen, Knicken, Stanzen) wird ein Kostenpauschale von 10,00 € erhoben, die an die Rheinbahn abgeführt wird. Verspätete Rückgabe wird entsprechend einer Nicht-Rückgabe behandelt. Die Kostenpauschale in Höhe von 10,00 € wird dann erhoben.

Das Ticket umfasst folgende Leistungen:

Die Fahrausweise sind auf die Person des Mitarbeiters ausgestellt und nicht übertragbar. Fahrausweise des Abonnements Firmenticket gelten in Zügen der DB in der 2. Wagenklasse gewünscht, sind Zusatzfahrausweise/Zusatzwertmarken nach dem VRR-Tarif vom jeweiligen Mitarbeiter zu lösen. Dies gilt auch für Zuschläge für die Benutzung bestimmter zuschlagspflichtiger Buslinien und Züge. Sie berechtigen an Samstagen, Sonntagen, gesetzlichen Feiertagen, am 24. und 31. Dezember ganztägig, ansonsten ab 19.00 Uhr bis Betriebsschluss, zur unentgeltlichen Mitnahme von vier weiteren Personen.

Als Betriebsschluss gilt

- im Schienenverkehr der DB 3.00 Uhr des Folgetages,
- ansonsten der Beginn der nächtlichen Betriebsruhe oder der Abschluss der Nacht-Express-Fahrten am Folgetag.

Höchstens zwei der gemeinsam fahrenden Personen dürfen das 14. Lebensjahr vollendet haben. Darüber hinaus kann ohne zeitliche Einschränkung zu jedem Fahrausweis des Abonnements Firmenticket ein Hund und –zeitlich begrenzt- ein Fahrrad unentgeltlich mitgenommen werden.

Weitere Bedingungen können auf Zimmer 5.139 eingesehen werden.